

---

## Öffentliche Sitzung Nr. 2 des Verwaltungsausschusses

- **Termin:** 13.11.2024
- **Ort:** Landratsamt Lörrach
- **Uhrzeit:** 15:00 Uhr - 17:40 Uhr

### ■ **TOP 2: Wirtschaftsplan 2025 der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH und Beschluss über die Gewährung einer Finanzhilfe für 2025**

Der Kreistag ermächtigt die Landrätin, in der Gesellschafterversammlung der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH für das Jahr 2025 wird gemäß den in der Anlage 1 beigefügten Festlegungen mit einem Jahresverlust in Höhe von - 6.428.289 EUR festgesetzt bzw. beschlossen.
2. Der Beschluss unter Punkt 1 bezieht sich ausschließlich auf das Jahr 2025, da die Finanzplanung ab 2026 noch Gegenstand weiterer Sitzungen des Aufsichtsrats sein wird.

Außerdem fasst der Kreistag folgenden Beschluss:

3. In Erfüllung der im März 2024 beschlossenen Patronatserklärung wird die Gewährung eines Betriebskostenzuschusses für das Jahr 2025 in Höhe von 21 Mio. € beschlossen. Der Betriebskostenzuschuss setzt sich aus einer Auflösung einer Rückstellung in Höhe von 6 Mio. sowie 15 Mio. im (Kern-) Haushaltsplan 2025 veranschlagter neuer Mittel zusammen. Die Verwaltung wird außerdem dazu befugt, im Bedarfsfall der Kliniken GmbH einen weiteren Kredit über 4 Mio. € zu gewähren. Die Aussetzung der Tilgungsleistungen des bisher gewährten Kredits wird zugunsten der Kliniken GmbH bis Ende 2026 verlängert.

**Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, einstimmig**

### ■ **TOP 3: Kreishaushalt 2025 - Vorberatung der Teilhaushalte 1 "Finanzen & Zentrales Management", 2 "Recht, Ordnung & Gesundheit" und 3 "Bildung & Kultur"**

■ **TOP 3.1: Kreishaushalt 2025 - Vorberatung der Teilhaushalte 1, 2 und 3 auf der Basis des Variantenpapiers und allgemein**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Den Entwürfen der Teilhaushalte 1 „Finanzen & Zentrales Management“, 2 „Recht, Ordnung & Gesundheit“ und 3 „Bildung & Kultur“ des Kreishaushalts 2025 wird in der vorberatenden Fassung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.2: Mehraufwendungen Ergebnishaushalt für Aufwendungen EDV (siehe Variantenpapier, Teil I, Nr. 1 + 2)**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der vorgeschlagenen Budgeterhöhung für EDV-Aufwendungen in Höhe von 362.200, - € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen**

■ **TOP 3.3: Fortführung OE-Projekte (siehe Variantenpapier, Teil I, Nr. 3)**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der Einstellung von 40.000 Euro zusätzlichen Haushaltsmitteln zur Durchführung des Aufgabekritik-Prozesses ‚Verwaltungsinnovation LRA Lörrach‘ wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.4: Einführung digitaler Postausgang (siehe Variantenpapier, Teil I, Nr. 4)**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Den zusätzlichen Mitteln für die Einholung von Beratungsleistungen zur Einführung eines Digitalen Postausgangs wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.5: EDV-Mehraufwendungen im FB Baurecht**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Die Mittel für die EDV-Mehraufwendungen im FB Baurecht werden im Haushalt 2025 bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.6: Auditierungsprozess Beruf und Familie (siehe Variantenpapier, Teil I, Nr. 6)**

Über den Beschlussvorschlag („Der Re-Auditierung im Auditierungsprozess Beruf und Familie zur Durchführung des Dialogverfahrens wird zugestimmt.“) wird nicht abgestimmt.

Auf Antrag von KR Jörg Lutz ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der Auditierungsprozess Beruf und Familie wird für ein Jahr ausgesetzt.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen**

■ **TOP 3.7: Betriebliches Mobilitätsmanagement - Pendler App + Carsharing Ankermiete (siehe Variantenpapier, Teil I, Nr. 8)**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Den Mehraufwendungen für die Ankermiete für einen Carsharing-Platz und die Pendler-App wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen**

■ **TOP 3.8: Inanspruchnahme geförderter Arbeitstage im Rahmen des "Klimaschutznetzwerks"**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Für Beratertage im Rahmen des „Klimaschutznetzwerks“ der Energieagentur Südwest werden als Eigenanteil (40%) bis zu 9.000 Euro bereitgestellt. Die Beratungsleistungen von bis zu 20 Tagen/Jahr verteilen sich jeweils zur Hälfte auf die Stabsstelle Klimaschutz und den Fachbereich Planung & Bau (Abrechnung nur im Umfang tatsächlich in Anspruch genommener Leistungen).

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung**

■ **TOP 3.9: Fortführung und Finanzierung der Gremien der grenzüberschreitenden Kooperation**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt die nachstehende Beschlussfassung dem Kreistag:

Der Landkreis Lörrach beteiligt sich weiterhin finanziell an den Einrichtungen der grenzüberschreitenden Kooperation:

1. Die grenzüberschreitende Beratungsstelle INFOBEST Mittel in Höhe von jährlich 65.000,- € ab 2025.
2. Die Hochrheinkommission in Höhe von jährlich 16.000,- € für die Haushaltsjahre 2025 bis 2029.
3. Der Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) in Höhe von jährlich 20.000,- € ab 2025 bis 2029
4. An der Fortsetzung der gemeinsamen Projektarbeit des TEB zu den Themen „3Land“ mit jährlich 9.000,- € für die Jahre 2026 und 2027.
5. An der Fortsetzung des Projektes „grenzüberschreitende Verkehrserhebung“ mit jährlich je 15.400,- €. für die Jahre 2026 und 2027
6. Die Landrätin wird ermächtigt, für die oben genannten Einrichtungen und Projekte die Projektvereinbarungen für das Jahr 2026 und den anschließenden 3-jährigen Kooperationszeitraum 2027-29 in entsprechender Höhe auszuhandeln und abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.10: Mehraufwendungen für das Intranet (siehe Variantenpapier, Teil II, Nr. 4)**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Die Mehraufwendungen für das Intranet in Höhe von 12.500 Euro pro Jahr ab dem Haushaltsjahr 2025 werden bewilligt.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.11: Variantenpapier, Haushaltsmittel für Gutachter und Sachverständige (siehe Variantenpapier, Teil II, Nr. 5)**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Für die Honorare von Gutachtern und Sachverständigen werden insgesamt 70.000 € im Haushalt 2025 bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.12: Schulung externes Personal nach Feuerwehrgesetz**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der Mittelbereitstellung für die Durchführung von bedarfsgerechten Schulungen für die Einsatzkräfte der kommunalen Feuerwehren im Landkreis (ehrenamtliche Kreisausbilder und Führungskräfte) in Höhe von 10.500 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.13: Entsorgung alter Prüfstrahler + Messgeräte Feuerwehrwesen, Ersatzbeschaffung Reifen GW-ÖL, Batteriewechsel DAU-Netz**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der vorgeschriebenen Entsorgung der alten Prüfstrahler + Messgeräte Feuerwehrens in Höhe von 10.000 €, der Reifen für den Gerätewagen Öl (GW-ÖL) in Höhe von 5.000 € und der Ersatzbeschaffung der Pufferbatterien für das DAU-Netz in Höhe von 8.000 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.14: ILST Betriebskostenhochrechnung - Erstattung an DRK 2025**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Den anteiligen Betriebskosten für das Jahr 2025 für die Integrierte Leitstelle (ILS) in Höhe von 529.900 € (Anteil des Landkreises) wird zugestimmt.

Den anteiligen Investitionskosten der ILS für 2025 in Höhe von 141.000 € (Anteil des Landkreises) wird ebenfalls zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.15: Helen-Keller-Schule Maulburg - Entgelte für Hallen- und Hallenbadnutzung - siehe Variantenpapier Teil II, lfd. Nr. 21 -**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Die Entgelte für die Hallen- und Hallenbadnutzung der Helen-Keller-Schule Maulburg werden ab dem Haushaltsjahr 2025 zusätzlich zum Schulbudget der Helen-Keller-Schule Maulburg bereitgestellt. Im Haushalt 2025 sind hierfür 15.600 EUR veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3.16: Antrag der SPD-Fraktion vom 28.10.2024 zur Auflösung des Fonds Schlossgut Istein und Zuführung der Fondsmittel zum Haushalt bei gleichzeitiger Einstellung eines jährlichen Betrags für den Bereich Kulturpflege in den Haushalt**

Es ergeht nachstehender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der Auflösung des Fonds Schlossgut Istein und der Zuführung der Fondsmittel zum Haushalt bei gleichzeitiger Einstellung eines jährlichen Gesamtbetrags für den Bereich Kulturpflege in Höhe von 30.000 EUR in den Haushalt wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

■ **TOP 3.17: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2025 - THH 1 bis 3**

Die zusätzlichen Stellen in den THH 1 bis 3, einschließlich den Entfristungen und der Verlängerung von Stellenanteilen auf Basis des Haushaltsentwurfs werden als inhaltlich wichtig anerkannt und die Entscheidung an den Kreistag verwiesen.

■ **TOP 3.18: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2025 - THH 4 und 5**

Die Verlängerung von Stellenanteilen in den THH 4 und 5 auf Basis des Haushaltsentwurfs wird vom Gremium als inhaltlich richtig anerkannt und die Entscheidung an den Kreistag verwiesen.

■ **TOP 3.19: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2025 - THH 6**

Die zusätzlichen Stellen in THH 6, einschließlich der Verlängerung von Stellenanteilen auf Basis des Haushaltsentwurfs 2025 werden vom Gremium als inhaltlich wichtig anerkannt. Die Entscheidung wird an den Kreistag verwiesen.

■ **TOP 3.20: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2025 - THH 7**

Die zusätzlichen Stellen im THH 7 auf Basis des Haushaltsentwurfs 2025 werden vom Gremium als inhaltlich wichtig anerkannt. Die Entscheidung wird an den Kreistag verwiesen.